

---

## ANTWORT

**Deutsche Fachgesellschaft  
für Market Access e.V.  
Hauptstraße 31  
65375 Oestrich-Winkel**

**Fax 0611 7102 101876**

Ja, ich nehme an der Frühjahrstagung teil.

.....  
Titel

.....  
Name

.....  
Vorname

.....  
Firma

.....  
Position

.....  
Straße, Nr.

.....  
PLZ, Ort

.....  
Telefon

.....  
E-Mail



---

## Einladung zur Frühjahrstagung

**ZUR PRAKTISCHEN RELEVANZ  
DER VERSORGUNGSFORSCHUNG -  
WAS KANN UND WAS MUSS  
VERSORGUNGSFORSCHUNG LEISTEN?**

---

## KONTAKT

### Geschäftsstelle

Deutsche Fachgesellschaft für Market Access e.V.

Hauptstraße 31

65375 Oestrich-Winkel

Tel. 0611 / 7102 1876

Fax 0611 / 7102 101876

Mail [info@dfgma.de](mailto:info@dfgma.de)

Web [www.dfgma.de](http://www.dfgma.de)

**Frühjahrstagung mit anschließender  
Mitgliederversammlung der DFGMA**

**Datum: 22. April 2015**

**Uhrzeit: 12.00 Uhr - 18.00 Uhr**

**Ort: EBS Business School  
Schloss Reichartshausen  
Rheingaustraße 1  
65375 Oestrich-Winkel**



## ZUR PRAKTISCHEN RELEVANZ DER VERSORGUNGS- FORSCHUNG - WAS KANN UND WAS MUSS VERSORGUNGS- FORSCHUNG LEISTEN?

Die diesjährige Frühjahrstagung wird Wissenschaft und Praxis der Versorgungsforschung aufgreifen. In drei spannenden Vorträgen mit anschließenden Diskussionen werden wir vertiefen, welche Barrieren derzeit noch Stolpersteine für diese recht junge Disziplin darstellen und welche Erfolge bislang bereits verzeichnet werden konnten. Neben dem Status Quo möchten wir den Fokus auf einen Blick in die Zukunft legen: Welche Rolle wird die Versorgungsforschung im AMNOG spielen, wie wird sie sich in den kommenden Jahren weiter entwickeln, welche Rahmenbedingungen müssen dafür gesetzt werden und welche nächsten Schritte sind zu gehen? Prof. Dr. Jürgen Windeler, Dr. Anett Tillack und Dr. André Kleinfeld freuen sich, mit uns allen in einen intensiven Austausch einzutreten.

Direkt im Anschluss werden wir unsere jährliche Mitgliederversammlung abhalten, zu der wir alle Mitglieder ebenfalls herzlich einladen möchten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Die Fachgesellschaft wurde 2011 gegründet und hat sich unter anderem zum Ziel gesetzt, Fragestellungen zum Marktzugang und zur Marktbearbeitung von pharmazeutischen Produkten sowie von Medizinprodukten zu erörtern und Denkanstöße zu geben. Zu weiteren Hintergründen zur Fachgesellschaft informieren Sie sich gerne auf unserer Homepage ([www.dfgma.de](http://www.dfgma.de)).

## PROGRAMM

12:00 Uhr	Willkommensimbiss
13:00 – 13:15 Uhr	Begrüßung durch den Vorstand der DFGMA, Prof. Dr. Ralph Tunder
13:15 – 13:45 Uhr	<a href="#">Zur künftigen Bedeutung der Versorgungsforschung</a> Prof. Dr. med. Jürgen Windeler, Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG)
13:45 – 14:00 Uhr	Zeit für Diskussion und Fragen zum Vortrag
14:00 – 14:30 Uhr	<a href="#">Klinische Krebsregister in Deutschland – Daten für die Versorgungsforschung?</a> Dr. med. Anett Tillack, Landesärztekammer Brandenburg
14:30 – 14:45 Uhr	Zeit für Diskussion und Fragen zum Vortrag
14:45 – 15:15 Uhr	Kaffeepause / Networking
15:15 – 15:45 Uhr	<a href="#">Versorgungsforschung: Wer leistet welchen Beitrag (nicht)?</a> Dr. André Kleinfeld, INSIGHT Health
15:45 – 16:00 Uhr	Zeit für Diskussion und Fragen zum Vortrag
16:00 – 16:15 Uhr	Schlussworte und Ende der Frühjahrstagung
16:30 – 18:00 Uhr	<a href="#">DFGMA Mitgliederversammlung</a>
18:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

## VERANSTALTUNGSORT

**EBS Business School**  
**Campus Schloss Reichartshausen**  
**Hauptgebäude**  
**Raum KEB („Alte Bibliothek“)**  
**Rheingaustraße 1**  
**65375 Oestrich-Winkel**

### Anreise im PKW

- Folgen Sie der A66 (Richtung Wiesbaden, Rüdesheim), die dann in die B42 übergeht.
  - Verlassen Sie die Straße an der Ausfahrt Oestrich-Winkel, Hallgarten.
  - Um das Hauptgebäude und die Rezeption zu finden, halten Sie sich direkt nach der Ausfahrt rechts (folgen Sie der Ausschilderung European Business School „Schloss“).
- Parkhinweis: Ein großer Parkplatz steht auf der anderen Straßenseite (Rheingaustraße) gegenüber des Haupteingangs zur Verfügung.

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von Wiesbaden aus verkehren Busse und Züge nach Oestrich-Winkel. Züge von Wiesbaden (Richtung Rüdesheim/Koblenz) halten am Bahnhof Hattenheim.

Um zum Campus „Schloss“ zu gelangen, steigen Sie am Bahnhof Hattenheim aus und verlassen diesen nach rechts. Nach wenigen Gehminuten erreichen Sie das Schloss auf der linken Seite.

Prof. Dr. Ralph Tunder  
1. Vorsitzender

Dr. Marco Penske  
2. Vorsitzender